„Ei nun, das kümmert mich auch nicht!“ versetzte das Weib fast ärgerlich. „Werden sie erschlagen, so sterben sie in ihrem Beruf für den Kaiser und fürs Vaterland. Sie können aber auch reiche Leute machen und ihren Eltern ein sorgenfreies Alter bereiten!“

Rübezahl hatte nicht Lust, das Gespräch mit dem schlagfertigen Weibe fortzusetzen. Er begann vielmehr von neuem um den Knaben zu handeln. Allein das Weib würdigte ihn keiner Antwort, raffte das Laub in den Korb und band obendrauf den kleinen Schreier mit der Leibschnur fest. Auch Rübezahl wandte sich ab, als wolle er davongehen. Weil aber die Bürde für das Weib zu schwer war, so daß es nicht in die Höhe kommen konnte, rief sie Rübezahl zurück.

UB Braunschweig http://www.digibib.tu-bs.de/?perid=00000305&imgid=00000043.jpg